

ZBB 1999, 175

UWG § 3

Keine irreführende Werbung im Sinne von § 3 UWG bei Erhebung eines Buchungsostenentgelts für Verfügungen am Geldautomaten durch eigene Kunden, wenn dieser Geschäftsvorfall auf dem Preiskleber am Geldautomaten gleichzeitig als „kostenfrei“ ausgewiesen wird

OLG Frankfurt/M., Urt. v. 17.06.1998 – 13 U 348/96 (rechtskräftig), DB 1999, 379 = WM 1999, 631

Leitsatz:

Die Erhebung eines Buchungsostenentgelts für Verfügungen am Geldautomaten durch eigene Kunden ist keine Irreführung im Sinne von § 3 UWG, wenn dieser Geschäftsvorfall auf dem Preiskleber am Geldautomaten gleichzeitig als „kosten

ZBB 1999, 176

frei“ ausgewiesen wird, da es inzwischen allgemein bekannt ist, daß ein preislicher Unterschied zwischen der Barabhebung und dem Verbuchungsvorgang besteht.